

16KT010

**Fachtagung Literacy:
KINDERKUMMER – Wie Bilderbücher
Kindern helfen in kleiner und großer Not**

Termin:

02. Dezember 2016, 9-17 Uhr

Tagungsort:

Pädagogische Akademie Elisabethenstift
Bernhard-Knell-Haus

Tagungsgebühr:

€80,00/EKHN €60,00

Verantwortlich:

Angelika Ertl, Fortbildungsdozentin im afw
Olga Neufeld, Fortbildungsdozentin im afw

Team:

Antje Ehmann, Literaturwissenschaftlerin
Angelika Ertl, Fortbildungsdozentin im afw
Olga Neufeld, Fortbildungsdozentin im afw
Kathrin von Peschke, Kita-Leiterin, Trainee

Veranstalter:

Pädagogische Akademie Elisabethenstift
gemeinnützige GmbH
afw – Arbeitszentrum Fort- und Weiterbildung
Stiftstraße 41, 64287 Darmstadt

In Kooperation mit:



afw – Arbeitszentrum Fort- und Weiterbildung
FACHTAGUNG Literacy: 02. Dezember 2016

Kontakt

Pädagogische Akademie Elisabethenstift
gemeinnützige GmbH
afw – Arbeitszentrum Fort- und Weiterbildung
Stiftstraße 41, 64287 Darmstadt

Sekretariat und Anmeldung:

Maria Tzovairi
Telefon: (06151) 4095-302
Telefax: (06151) 4095-303
E-Mail: afw@elisabethenstift.de

Sie können sich jederzeit ganz bequem online zu
unseren Kursen anmelden:
www.elisabethenstift.de/weiterbildung

Besuchen Sie uns auch im Internet:

Weitere Informationen und Veranstaltungen finden
Sie im Bereich "Fort- und Weiterbildung"
www.pae-elisabethenstift.de



**KINDERKUMMER – Wie Bilderbücher
Kindern helfen in kleiner und großer Not**



Quelle: Manuela Olten

Kindheit ist nicht ausschließlich sorglos und fröhlich – auch nicht für die Jüngsten.

Selbst bei guten Bedingungen des Aufwachsens bleiben Anforderungen und Konflikte nicht aus, sondern können vielmehr notwendige Impulsgeber für die Entwicklung von Kindern sein. Gleichzeitig ist das Leben mancher Kinder durch einschneidende und sehr herausfordernde Erlebnisse gekennzeichnet.

Kinderbücher greifen diese äußeren und inneren Lebenswirklichkeiten auf.

Egal bei welchem Thema: Angst haben, Alleinsein, Wut spüren oder die Bedrohung durch Scheidung der Eltern, Arbeitslosigkeit, Verlust von wichtigen Menschen – immer geben gute Kinderbücher Halt und Orientierung für Kinder, weil sie das, was erlebt wird, in Bildern zum Ausdruck bringen und Gestalt werden lassen und damit zu einem guten Ausgang führen.

Bilderbücher eröffnen Begegnungs- und Lernräume: Mit Kindern können wir über ihr Erleben, ihre Gedanken und Gefühle, ihre Fragen sprechen. Wir können Lösungen für ausweglose Situationen finden, Handlungsfähigkeit zur Bewältigung von Bedrohlichem und zur Entwicklung von Resilienz stärken.

Entlang von Entwicklungsaufgaben von Kindern und Schlüsselsituationen im Leben von Kindern steigen wir in die Welt des Kindes ein und erschließen uns die Möglichkeiten, die uns Bilderbücher geben.

Wie gewohnt wird die Buchhandlung LESEZEICHEN mitwirken und Sie können Kinderbücher vor Ort erwerben.

Programm

09.00 – 09.30 Uhr

Begrüßung und Einstimmung

Angelika Ertl und Olga Neufeld

09.30 – 10.30 Uhr

Entwicklungsaufgaben von Kindern verstehen und begleiten mit MÄRCHEN

Olga Neufeld

10.30 – 11.00 Uhr

Büchermarkt mit „LESEZEICHEN“

Zeit zum Schmökern und Reden

11.00 – 12.30 Uhr

Ein Kinderbuch im Fokus

„KLEIN“ von Stina Wirsén - Kinder in ihrer RESILIENZ stärken: Worauf es ankommt, wenn Kinder in Not geraten

Antje Ehmann, Angelika Ertl, Olga Neufeld

12.30 – 13.30 Uhr

Mittagspause

13.30 – 16.00 Uhr

Arbeitsgruppe:

Kinderbücher als Helfer in schwierigen Situationen und bei großen Belastungen von Kindern

Ausgewählte Bücher werden vorgestellt.

In der Arbeitsgruppe wird eine Praxishilfe erarbeitet für den Gebrauch im eigenen pädagogischen Alltag. Die Dokumentation der Fachtagung wird zeitnah allen Tagungsgästen zur Verfügung gestellt.

16.00 – 17.00 Uhr

Präsentation der erarbeiteten Praxishilfen der Arbeitsgruppen.

Arbeitsgruppen

Sie wählen sich in eine Arbeitsgruppe ein.

Monster-Angst und andere Anforderungen des Aufwachsens bei 1-6-jährigen

Olga Neufeld

Ängste und überwältigende Gefühle gehören zur Entwicklung, manche entstehen erst daraus.

Wir stellen Kinderbücher und Arbeitsweisen vor, die Kinder bei der Wahrnehmung und Bewältigung dieser starken Gefühle begleiten können.

Herausfordernde Lebenssituationen meistern – Zuflucht finden in Kinderbüchern und Gesprächen

Antje Ehmann

Kleine Kinder, kleine Sorgen, große Kinder, große Sorgen? Im Mittelpunkt stehen Bücher, die helfen, mit enormen Belastungen zurecht zu kommen: Armut, demente Großeltern, Krankheiten, Arbeitslosigkeit, Scheidung und Tod.

Ausgegrenzt – Keine Freunde haben

Kathrin von Peschke

Konflikte mit anderen Kindern stürzen Kinder in Nöte, werden sie von anderen ausgegrenzt, fühlen sie sich zudem verlassen. Mit Büchern können wir Empathie zeigen und den Kummer auf beiden Seiten zum Thema machen

Krieg - Flucht – Asyl im Leben von Kindern und im Bilderbuch

Angelika Ertl

Im Mittelpunkt stehen Bücher, die Kontakt zu den Erlebnissen von geflüchteten Familien und Kindern eröffnen und Anregungen zur Thematisierung von Fluchterlebnissen der Kinder in der Kindergruppe geben.